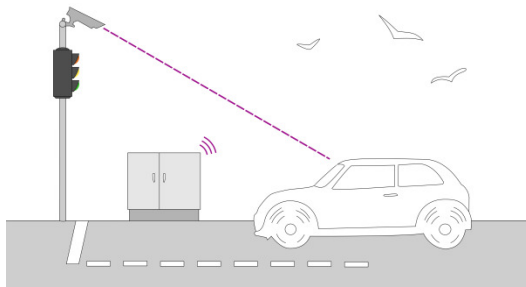


Intelligente Verkehrssysteme in Kommunen



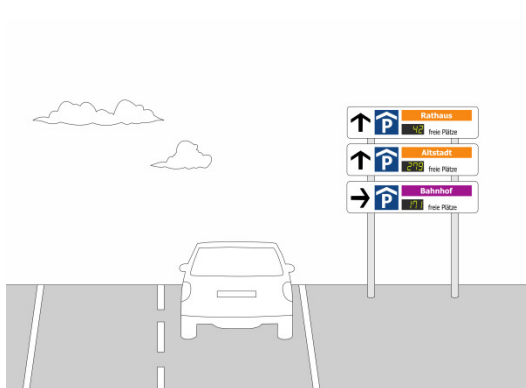
Abfahrtsmonitore und Fahrgastinformationen

- Darstellung von Informationen zum öffentlichen Verkehr
 - Anbringen in öffentlichen Einrichtungen
 - Einbindung zusätzlicher Verkehrs- und Bürgerinformationen möglich
- **IVS-Richtlinien = bis zu 90 Prozent Förderung**



Intelligente Steuerung von Lichtsignalanlagen

- Verstärkung des Verkehrs an Kreuzungen mit Lichtsignalanlagen
 - dynamische Steuerung von Ampeln
 - Koordinierung mehrerer Anlagen für „Grüne Welle“
- **IVS-Richtlinien = bis zu 90 Prozent Förderung**



Parkleitsysteme und Handy-Parken

- Erleichterung der Parkplatzsuche und Vermeidung des Parksuchverkehrs
 - Kombination von statischer Wegweisung mit dynamischer Information der Auslastung
 - Handy-Parken bzw. -Ticket denkbar
- **IVS-Richtlinien = bis zu 90 Prozent Förderung**

Ansprechpartner:

Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH
Kompetenzzentrum für IVS, Grüne Mobilität, Logistik
Am Alten Theater 4
39104 Magdeburg
☎ 0391 / 53631 – 69
✉ kompetenzzentrum@nasa.de

Intelligente Steuerung von Lichtsignalanlagen

Beschreibung:

Nahezu jede Kommune ist im Besitz von verkehrstechnischen Anlagen. Zu den am weitesten verbreiteten zählen Lichtsignalanlagen, welche die Verkehrsströme an Knotenpunkten steuern und somit maßgeblich zur Verkehrssicherheit beitragen.

Darüber hinaus sind diese auch ein geeignetes Mittel, um die Leistungsfähigkeit von Knotenpunkten zu erhöhen. Voraussetzung hierfür sind intelligente Steuerungsverfahren, welche die Optimierung der verkehrlichen Prozesse zum Ziel haben. Als Beispiel ist die verkehrsabhängige Steuerung zu erwähnen, bei welcher das Verkehrsaufkommen an Detektionspunkten erfasst und schließlich in Abhängigkeit davon das geeignete Schaltprogramm der Lichtsignalanlage (z. B. Grünzeit-Verlängerung) ausgewählt wird.

Eine weitere Möglichkeit zur Optimierung besteht in der Koordinierung mehrerer Lichtsignalanlagen („Grüne Welle“). Dabei werden benachbarte Anlagen so geschaltet, dass es auf einem Streckenabschnitt zu einer Verstetigung des Verkehrs und – sofern umweltorientiert – eine Reduzierung verkehrsbedingter Emissionen kommt. Für beide Ansätze ist eine verkehrstelematische Aufrüstung unabdingbar, für die koordinierte Steuerung bedarf es zusätzlicher Fernmeldetechnik.

Voraussetzungen:

- Lichtsignalanlage
- Verkehrstelematik und Fernmeldetechnik
- Steuerungslogiken

Ansprechpartner:

Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH
Kompetenzzentrum für IVS, Grüne Mobilität, Logistik
Am Alten Theater 4
39104 Magdeburg
☎ 0391 / 53631 – 69
✉ kompetenzzentrum@nasa.de

Parkleitsysteme und Handy-Parken

Beschreibung:

Die Suche nach Parkmöglichkeiten gestaltet sich meist nicht nur in Gebieten schwierig, wo keine Ortskenntnisse vorliegen, sondern auch in heimischen Gegenden. Dies ist vor allem der sehr hohen Auslastung der Parkplatzkapazitäten geschuldet. Der dadurch verursachte Parksuchverkehr generiert ein zusätzliches Aufkommen mit negativen Folgen, wie einer höheren CO₂-Emission.

Als ein Lösungsansatz fungieren dynamische Parkleitsysteme, die neben der herkömmlichen Wegweisung zu einem Parkplatz bzw. -haus auch bereits die Auslastung und somit die Anzahl der noch verfügbaren Parkplätze angeben.

Darüber hinaus können diese Systeme mit einem elektronischen Bezahlungssystem ausgestattet werden.

Voraussetzungen:

- Schilder ausgestattet mit dynamischer Wechselanzeige (bspw. Anzahl der freien Parkplätze) sowie mit technischen Übermittlungssystemen (über Kabel oder über Mobilfunk)
- Erfassungssysteme (Sensorik) an den Ein- und Ausfahrten der Parkplätze/ -häuser
- rechentechnische Zentrale zur Steuerung der Anlagen

Ansprechpartner:

Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH
Kompetenzzentrum für IVS, Grüne Mobilität, Logistik
Am Alten Theater 4
39104 Magdeburg
☎ 0391 / 53631 – 69
✉ kompetenzzentrum@nasa.de



Abfahrtsmonitore und Fahrgastinformation

Beschreibung:

Eine umfassende Information des Verkehrsteilnehmers über das vor Ort bestehende Angebot des öffentlichen Personennahverkehrs ist unerlässlich für dessen Akzeptanz, Nutzung und Förderung.

Eine technische Lösung hierfür ist das Aufstellen von Abfahrtsmonitoren. Diese können bspw. in Eingangs- bzw. Ausgangsbereichen von öffentlichen Gebäuden installiert werden, wo sie die Mitarbeiter, Kunden sowie Bürger informieren.

Die Anzeige sowie der damit verbundene Inhalt sind weiterhin spezifisch anpassbar. Häufig werden darauf Abfahrtszeiten von Haltestellen, Haltepunkten bzw. Bahnhöfen, die sich in unmittelbarer Nähe befinden, dargestellt. Weiterhin können diese Informationen über die statischen Fahrplanzeiten hinaus, durch die Untersetzung von Echtzeitangaben (bspw. Verspätungen und Ausfälle) noch besser unterstützt werden. Auch Verkehrsinformationen zum Individualverkehr sind auf diesen Informationsanzeigern möglich (z.B. aktuelle Verkehrszustände und Baustellen). Zusätzliche Einblendungen, die über die reine Verkehrsinformation hinausgehen, sind denkbar.

Um eine einwandfreie Funktion zu gewährleisten, muss das System fernmeldetechnisch ausgerüstet sein, wie bspw. über WLAN oder einen Zugang zum Mobilfunknetz verfügen, um die Daten abrufen zu können.

Voraussetzungen:

- Bildschirme mit passenden Schnittstellen für die Kommunikation
- ggf. Schutzeinrichtungen gegen Witterung und Vandalismus
- Wandhalterungen und/oder Standfüße
- falls nicht in Bildschirm bereits verbaut/ enthalten → PC (passende Größe)
- fernmeldetechnischer Internetzugang → WLAN und/oder Zugang für mobiles Funknetz mit dazugehörigem Datentarif bei einem Mobilfunkanbieter
- auf Nutzer bzw. auf Standort spezifisch programmierte Software bzw. Anzeige
- eine ausreichende unterbrechungsfreie Stromversorgung

Ansprechpartner:

Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH
Kompetenzzentrum für IVS, Grüne Mobilität, Logistik
Am Alten Theater 4
39104 Magdeburg
☎ 0391 / 53631 – 69
✉ kompetenzzentrum@nasa.de

